



«DER LADEN LÄUFT»

Verein Dorfladen Tschierschen-Praden zieht erste Bilanz

az. Am vergangenen Freitag fand in der Mehrzweckhalle in Tschierschen die Generalversammlung des Vereins Dorfladen Tschierschen-Praden statt. Der Verein hat aktuell 146 Mitglieder, davon sind ein Drittel Einheimische und zwei Drittel Zweitheimische. Rund 20 von ihnen waren zu der GV gekommen, wo sie von Präsident Armin Zink willkommen geheissen wurden. In seinem Jahresbericht konnte er eine positive Bilanz ziehen: «Der Laden läuft.» In den ersten vier Monaten seit der Übernahme wurde ein Umsatzplus von 12 Prozent erwirtschaftet. Auch der November ist bereits sehr gut gelaufen, was zeigt, dass die Einheimischen den Laden ebenfalls zu schätzen wissen. Das Sortiment wurde kontinuierlich erweitert: So werden weitere lokale und regionale Produkte wie Alpkäse, Weine, Fondue, Röteli, Tschierscherli und Schnaps angeboten. Unter den Lieferanten befindet sich die Stiftung Plankis, welche behinderten Personen Wohnraum und Arbeit bietet. Neues gab es auch aus dem Laden selbst: René Plump hat ein neues Gemüsegestell gefertigt, ebenso die Abholboxen. Beides verdankte die Versammlung mit Applaus. Der Ersatz der alten Kühlvitrine, des Tiefkühlers und des Backofens wird von der Berghilfe finanziert, die dem Verein dafür 26 000 Franken zur Verfügung stellt. Neu muss noch eine ebenfalls von der Berghilfe finanzierte Klimaanlage erstellt werden. Zur Jahresrechnung: Dem Verein flossen bis Ende 2019 Mitglieder- und Gönnerbeiträge sowie ein Betrag der Berghilfe in Höhe von total 62 111 Franken zu. Davon wurden Zahlungen an den Laden in Höhe von 40 688 Franken geleistet. Abzüglich des Aufwands für Gebühren, Porti und Werbung verfügte der Verein per Ende Dezember damit noch über ein Guthaben von 20 169

Franken. Nicht in dieser Rechnung enthalten sind die Vermögenswerte des Ladens (etwa die Einrichtung oder die Warenvorräte). Die Erfolgsrechnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gebilligt und dem Vorstand Decharge erteilt.

Die Wahlen zum Vorstand brachten folgendes Ergebnis: Armin Zink (Präsident), Janine Gisler, Christoph Steffen, Stéphane Lombardi und Barbara Hänggi. Als Vertreterin des Gemeindevorstands wurde neu Susanne Brüesch gewählt. Aus dem Vorstand ausgetreten ist Gudi Vilgertshofer.

Mehrheitlich entschieden die anwesenden Vereinsmitglieder, den Mitgliederbeitrag für 2020 auf 220 Franken zu reduzieren. Der Verein ist bestrebt, weitere Mitglieder zu finden respektive möchte auch die Möglichkeit einer Spende besser bekannt machen. Alle Mitglieder des Vereins haben Anrecht auf die von Ladina Jäger und ihrem Team kreierte Einkaufstasche, die im Laden abgeholt werden kann. Armin Zink bedankte sich in diesem Zusammenhang bei Redskin für den kostenlosen Aufdruck! «Es lässt sich damit wunderbar stolz durch das Dorf spazieren.»

Kaum neigt sich die Skisaison ihrem Ende zu, ist es wieder so weit, an die nächsten Weihnachtsgeschenke zu denken. Dieses Jahr soll das kein Kopfzerbrechen bereiten: «Im Herbst erscheint ein neues Monopoly Graubünden mit einer Tschierschenstrasse und einer Dorfladen-Spezialkarte. Dies wird privat finanziert, der Erlös geht vollständig an den Dorfladen. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Welche Orte Sie zusätzlich kaufen müssen, um in Tschierschen ein Hotel zu bauen, verraten wir allerdings nicht», freute sich Armin Zink. Ausserdem gibt es im Dorfladen Streichhölzer einzukaufen mit Motiven aus Tschierschen und Praden, «ein

aroser zeitung



Aroser Zeitung
7050 Arosa
081/ 377 48 58
<https://www.suedostschweiz.ch/aroserz...>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 3'119
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 24
Fläche: 57'537 mm²

Auftrag: 3011789
Themen-Nr.: 789.003

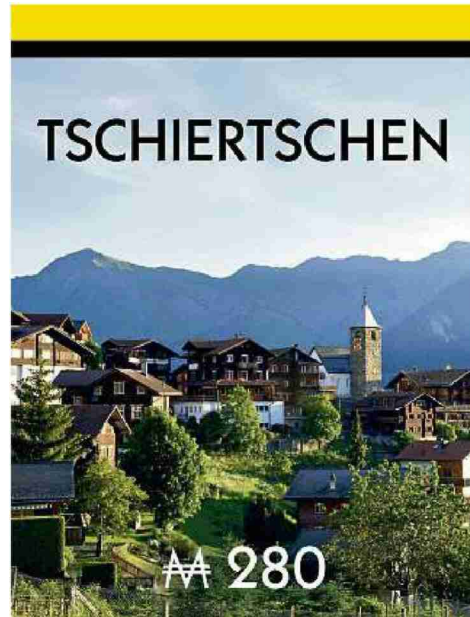
Referenz: 76633757
Ausschnitt Seite: 2/2

schönes Mitbringsel aus dem schönsten Bergdorf Graubündens».

Das Dorf spiegelt sich im Ladenfenster – ein symbolträchtiges Bild.



Der Dorfladen im neuen Monopoly.



Die Tschierschenstrasse im neuen Monopoly Graubünden. Bilder zVg

